(PM) – 80.000 Besucher, gestiegene Kaufkraft und viele neue Trends. Veranstalter Messe Essen zieht positives Fazit zu NRWs größter Fahrradmesse „**Fahrrad Essen**„, die am vergangenem Wochenende paralell mit der „Reise + Camping 2014“ in den Gruga-Messehallen in Essen stattfand. Vier Tage, vom 20. bis 23. Februar, war die Messe Essen wieder einmal NRWs- und Deutschlands Fahrrad-Mekka No.1. Mit rund 80.000 Besucher ziehen Veranstalter und Aussteller positive Bilanz.

„Das ist hervorragend. Die Fahrrad Essen ist zwar konkurrenzlos in NRW, sie wird aber auch bundesweit immer stärker wahrgenommen. Besonders freuen wir uns über eine gestiegene Kauftätigkeit. Mehr als die Hälfte der Besucher kauften oder bestellten auf der Fahrrad Essen und der Reise + Camping“, so lautet das positive Fazit von Oliver P. Kuhrt, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Essen, und Egon Galinnis, Geschäftsführer der Messe Essen.

Erfolgsrezept: Dreiklang aus Reisen, Campen und Radfahren

Die **Fahrrad Essen** öffnete 2014 erneut parallel zur Camping- und Tourismusmesse Reise + Camping (19. bis 23. Februar). Beide Ausstellungen liefen wieder unter der gemeinsamen Dachmarke „**Die Urlaubswelt. Reisen. Campen. Radfahren**“.

Mit insgesamt 90.000 Besuchern beider Messen hat sich auch diese jahr die Symbiose gelohnt.
Fast jeder dritte Besucher gab an, sich auf der Messe vor allem für Fahrradreisen zu interessieren – Platz 1 vor Familienurlaub und Wanderreisen. Dieses Ergebnis bestätigt das Konzept der Messe Essen, Fahrrad Essen und Reise + Camping seit 2013 unter dem Dach „Die Urlaubswelt“ noch stärker zu verzahnen. Der Dreiklang aus Reisen, Campen und Radfahren ist für viele Urlauber fester Bestandteil des Verreisens.

> „Die Fahrrad Essen ist in Nordrhein-Westfalen ein Publikumsmagnet. Nirgendwo sonst in der Region finden interessierte Besucher ein derart breites Angebot an Rädern. Den besonderen Reiz der Messe macht dabei die Mischung aus Anschauen und Ausprobieren aus. Highlight an unserem Showtruck war eine Weltneuheit: Die Redaktion der ElektroRad stellte der Öffentlichkeit erstmals den neuen Shimano STEPS-Elektromotor vor. Vor der Bühne war meistens jeder Platz besetzt, wobei sich das Publikum besonders für Kauftipps, Sicherheit und Ergonomie interessierte. Für uns ist die Fahrrad Essen eine phantastische Möglichkeit, um mit dem radinteressierten Publikum zu diskutieren. Mehr Aufmerksamkeit finden die Themen des RadClub

Deutschland – sicheres und gesundheitsförderndes Radfahren in allen Altersgruppen – wohl nirgendwo.“ – Heribert Heuschneider, Leitung RadClub Deutschland.

Testparcoures als Publikumsmagnete

Zu den **Trends 2014** zählten besonders E-Bikes und Pedelecs, die mit rund 38 Prozent auf dem ersten Platz im Besucherinteresse landeten – dicht gefolgt von Radtouristik (rund 36 Prozent) und Trekkingbikes (rund 35 Prozent). Kein Wunder also, dass sich sowohl der E-Bike-Parcours, als auch der Jedermann-Parcours als

Publikumsmagnete erwiesen. Eine deutliche Stärke der Fahrrad Essen sind ihr großes Angebot an Aktionen und Parcours. Besonders der **E-Bike-Testparcours** in Halle 8 wurde häufig genutzt; mit rund 28 Prozent gefolgt vom Jedermann-Parcours, auf dem immerhin jeder Vierte zur Probe fuhr. Aber auch der **Kinderparcours** „radparcours.de“ in Halle 4 landete im Bewertungsranking der Besucher ganz vorne. Ausgerüstet mit Mountainbikes und Helmen konnten junge Radler ihr Können auf zwei Rädern unter Beweis stellen und verbessern. Ob Balance-Wippe, La-Ola-Bodenwelle, das Fahrrad-Skateboard oder der Rüttelparcours – garantierter Fahrspaß ohne Verletzungsrisiko.

Etwas riskanter hingegen wirkten die **Trial-Vorführungen** in Halle 9. Beim Trial durchfahren Mountainbiker auf speziellen Rädern (meist ohne Sattel, sog. Trail-Bikes) einen schwierigen Geländeabschnitt oder -parcour ohne sich mit den Füßen auf dem Boden abzustützen. Fässer, Rampen und Barrieren machten es den Profis auf der Fahrrad Essen dabei so schwer wie möglich – und sorgten für Nervenkitzel beim Publikum.

Highlights: Weltpremiere, Fachkongress und Deutscher Fahrradpreis

Sicherlich zu den Höhepunkten der Fahrrad Essen zählte eine **Weltpremiere** auf der Bühne des Showtrucks vom RadClub Deutschland in Halle 9: Dort präsentierte die Redaktion des Magazins ElektroRad der Öffentlichkeit erstmals den neuen **Shimano STEPS-Elektromotor** – nicht nur unter Fachleuten ein Branchenhighlight.

Die Fachwelt traf sich während der ersten beiden Messetage zum Kongress der *Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V.* (AGFS) in der Messe Essen. Das Thema lautete „Nahmobilität und Gesundheit“, und die ZDF-Wettermoderatorin Inge Niedek erhielt den **Deutschen Fahrradpreis** als „fahrradfreundlichste Persönlichkeit“.

Die kommende Auflage der **Fahrrad Essen 2015** findet vom **26. Februar bis 1. März 2015** in der Messe Essen statt; die Reise + Camping öffnet bereits einen Tag vorher, am 25. Februar. Beide Messen laufen also auch dann erneut unter der bewährten Dachmarke „Die Urlaubswelt. Reisen. Campen. Radfahren“.
Weitere Informationen findet ihr unter www.fahrrad-essen.de und www.die-urlaubswelt.de.

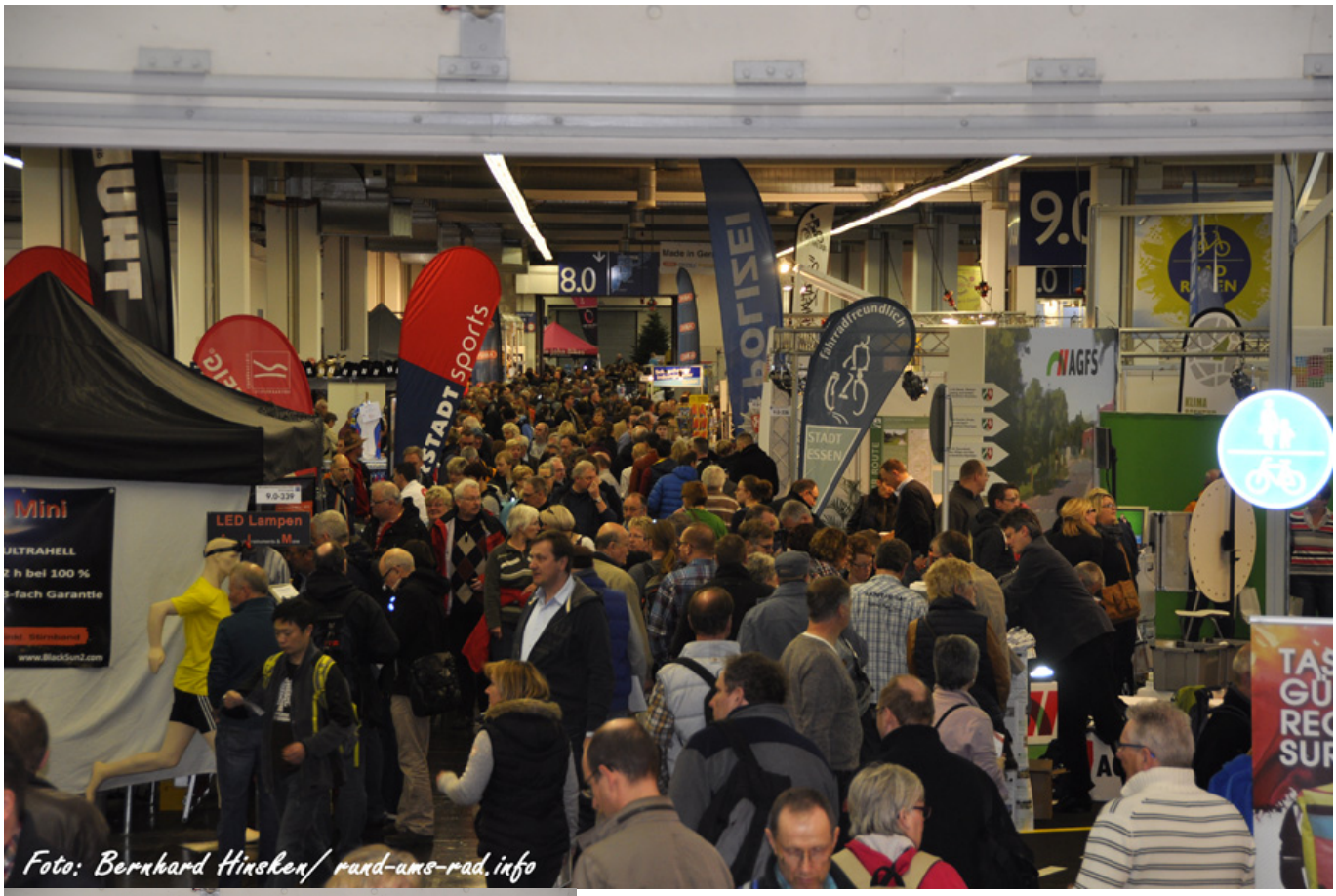

Foto: Bernhard Hinsken/ rund-ums-rad.info

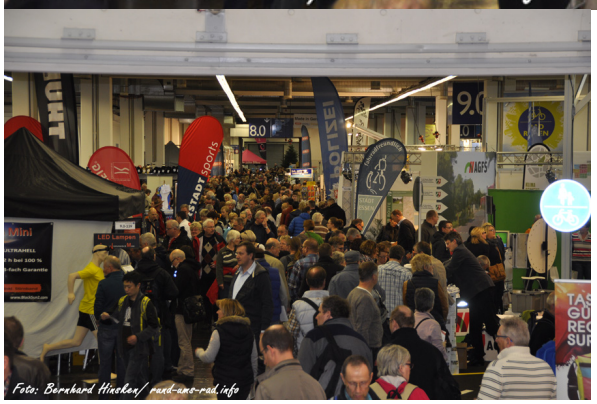
Foto: Bernhard Hinsken/ rund-ums-rad.info

Foto: Bernhard Hiseken/ rund-ums-rad.info

Foto: Bernhard Hiseken/ rund-ums-rad.info

Foto: Bernhard Hiseken/ rund-ums-rad.info

Foto: Bernhard Hiseken/ rund-ums-rad.info

Quelle Text+ Bilder im Text: PM Messe Essen GmbH; Gabriele von Graes/ Tom Kraayvanger, 26.02.2014.
Fotogalerie: © Bernhard Hinsken/ rund-ums-rad.info

PDF